

Emden, den 14.06.2009

Pressemitteilung

Emden bereitet AIDAluna gebührenden Empfang

Am Samstagmorgen, den 21. Februar 2009, hat das 252 m lange und rund 32 m breite Schiff, die Meyer Weft in Papenburg verlassen und die Reise nach Emden angetreten. Die AIDAluna ist das dritte von sechs Kreuzfahrtschiffen, dass die Meyer Werft für die Rostocker AIDA- Reederei bis 2012 baut. Wie die ersten beiden Schiffe, hat auch die „Luna“ die Emspassage rückwärts zurück gelegt, die Lotsenbrüderschaft Emden hat auf der schwierigen Emspassage wiederganze Arbeit geleistet. Der Überführungsplan sah wie folgt aus:

Samstag, 21. Februar 2009

Ca. 12.30 Uhr Passieren der Dockschleuse (Papenburg)

Ca. 14.30 Uhr Passieren der Friesenbrücke (Weener)

Ca. 16.30 Uhr Passieren der Jann-Berghaus-Brücke (Leer)

Ca. 22.00 Uhr Passieren Emssperrwerk (Gandersum)

Sonntag, 22. Februar 2009

Ca. 01.00 Uhr Ankunft Emden – Emskai

Für diese Überführung musste, wie bei jeder Überführung von Kreuzfahrtschiffen aus Papenburg, die Ems mittels „Emssperrwerk“ aufgestaut werden. Um 22.30 Uhr war es dann soweit, die AIDAluna erreichte Emden in Höhe „Borssumer Siel“ und die Empfangszeremonie konnte starten. Die Organisatoren der Stadt Emden und Wagenaar Projekt & Medienkontor hatten über Tag alle Vorkehrungen getroffen und über 1000 Fackeln am Emsdeich positioniert, die von Helfern des **DRKs Emden**, der Feuerwehr Borssum und der THW Ortsgruppe angezündet wurden. Mit der „Fackelzündschnur“ wurde die Luna bis nach Emden begleitet und mit einem Feuerwerk an der „Großen Seeschleuse“ empfangen.

Es ging dann nach einem kurzen Zwischenstopp am „Emskai“ gleich zur ersten Probefahrt in Richtung Nordsee. Am Montag, den 23. Februar wird das Schiff dann zurück in Emden erwartet und am ehem. Marinekai mit den letzten Möbelstücken ausgestattet, bis die Luna am 16. März Emden dann endgültig verlässt. Am 22. März 2009 wird sie ihre 14-tägige Jungfernfahrt von Hamburg nach Palma de Mallorca absolvieren, wo sie dann im April 2009 getauft wird.

Unterdessen hat bei de Meyer Werft der Start des Baus des nächsten Kreuzfahrtschiffes der „AIDAblu“ begonnen!

Um den erwarteten Besuchern einen uneingeschränkten Blick auf das Schiff zu ermöglichen wird auch in diesem Jahr wieder das Gelände „Zur Alten Brikettfabrik“ mit Aussichtsplattform und dekorativen Zaunelementen hergerichtet. Die gastronomische Versorgung der Besucher liegt in den Händen des Emders Gastronomen Frank Momberger (Hotel „Großer Kurfürst“) und seinen Partnern, die zu diesem Zweck sowohl verschiedene Beköstigungsstände, als auch ein 300qm Zelt auf dem Gelände aufbauen werden.

Ebenfalls in diesem Jahr wird wieder ein Schifffpendelverkehr zwischen Brikettfabrik und Innenstadt durch die Reederei AG Ems vorgehalten. So es die Witterung zulässt, werden weitere Veranstaltungen kurzfristig auf dem Gelände organisiert und durch die Tagespresse bekanntgegeben.

gez.
Stefan Brinkmann

Emden, den 14.06.2009

(2. Vorsitzender)



Fotos „Ostfriesenzeitung“

